

Nr.: 157-XVI./2021

■ Dezernat	V - Soziales & Jugend	02.06.2021
■ Fachbereich	Stabsstelle Planung, Steuerung & Koordination	
■ Verfasser/-in	Rieder, Tilman	
■ Telefon	07621 410-5010	

Beratungsfolge	Status	Datum
Sozialausschuss und Betriebsausschuss "Heime des Landkreises Lörrach"	öffentlich	23.06.2021
Kreistag	öffentlich	21.07.2021

Tagesordnungspunkt

Fortschreibung Teilhabeplan I - Sozialplanung für geistig, körperlich und mehrfach behinderte Menschen-

Beschlussvorschlag

Der Fortschreibung des Teilhabeplans I - Sozialplanung für geistig, körperlich und mehrfach behinderte Menschen - wird in der vorliegenden Form zugestimmt

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	6	Soziales & Arbeit
Produktgruppe	32.10	Leistungen nach Teil 2 SGB IX - Eingliederungshilfe-recht
Produkt(e)		

Wirkungsziel /
beabsichtigte Wirkung
(Was soll erreicht werden?)

Menschen mit Behinderung leben im LK Lörrach so normal wie möglich

Leistungsziel /
angestrebtes Ergebnis
(Was müssen wir dafür tun?)

Zielerreichungskriterium
(Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):

Klimawirkung: positiv neutral negativ keine

Personelle Auswirkungen: nein ja, ggf. Erläuterung

Finanzielle Auswirkungen: nein ja,

im Ergebnishaushalt Aufwand Ertrag einmalig in wiederkehrend

€ €

im Finanzhaushalt Investitions- Zuschüsse Investitions- zeitliche

kosten brutto u. ä. kosten LK netto Umsetzung

€ € €

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						

Deckungsvorschlag (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Begründung

■ Sachverhalt

Der Teilhabeplan I - Sozialplanung für geistig, körperlich und mehrfach behinderte Menschen - aus dem Jahr 2010 enthielt Planungen und Prognosen bis zum Jahr 2019. Im Anschluss an diesen Zeitraum war die Planung der Zwischenphase bis zur letzten Stufe der Einführung des BTHG 2023 durchzuführen. Aufgrund der pandemiebedingten Umstände hat sich die Fertigstellung leider verzögert und konnte erst im Frühjahr 2021 abgeschlossen werden. Mit dieser Vorlage wird nun das Ergebnis der Fortschreibung vorgestellt.

Planungsgrundlage sind die im Teilhabeplan von Leistungsträgerseite aus für das Jahr 2019 vorliegenden Stichtagszahlen im Entwicklungsvergleich zu den 2009 erhobenen Stichtagszahlen. Daneben sind die Angebotszahlen der Leistungserbringer einheitlich aus dem Jahr 2018 aufgelistet. Die Fortschreibung wurde am 20.05.2021 dem Fachkreis Behindertenhilfe vorgestellt und die dort gegebenen Anregungen wurden eingearbeitet.

Der Fachkreis hat die Verabschiedung der Fortschreibung zustimmend zur Kenntnis genommen. Dabei wurde darauf hingewiesen, dass Planungen in einem solch dynamischen Bereich wie der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen jeweils nur eine Momentaufnahme darstellen können und die Planung deshalb als kontinuierlich fortlaufender Prozess verstanden und umgesetzt werden muss.

Die Spielräume für planerische Akzente in der Hilfe für Menschen mit Behinderung auf Kreisenebene sind grundsätzlich durch das Bundesteilhabegesetz und die im Nachgang dazu erlassenen Landesregelungen enger geworden, da zum Beispiel die Leistungen in der Besonderen Wohnform (ehemals Stationäres Wohnen) bereits über den Landesrahmenvertrag inhaltlich fixiert wurden.

Die verbleibenden Spielräume sollen vor allem genutzt werden für Menschen mit hohem Hilfebedarf. Hier wird in der Fortschreibung die Erarbeitung eines Konzepts für ein Konsulententeam vorgeschlagen. Eine weitere wichtige und vor allem wachsende Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im Seniorenalter. Hier bedarf es der Implementierung eines sozialräumlichen Angebotes mit niederschweligen Begleitungsmöglichkeiten. Außerdem soll für den Ausbau der offenen Hilfen für alle Altersgruppen über das bisherige ehrenamtliche Maß hinaus ein Konzept entwickelt werden.

Marion Dammann
Landrätin

Elke Zimmermann-Fiscella
Dezernentin Soziales & Jugend

■ Anlage:

- Fortschreibung Teilhabeplan I